



Sammlung Theaterzettel

Max und Moritz

Becker, Fritz

1888-02-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Ab. 2786. 80

MANHEIM.

93

Großherzoglich Badisches

Hof- u. Nationaltheater.

Montag,



21. Vorstellung außer Abonnement.

den 13. Februar 1888

Vorrecht A.

Vormittags **halb II Uhr.**
(Mit aufgehobenem Abonnement.)

Neu einstudirt:

Flotte Bursche.

Komische Operette in 1 Akt von J. Braun. Musik von Franz von Suppé.

Hieronymus Geier	Herr Tietzsch.	Schall	Frau Tronka.
Brand	Fräul. Wagner.	Hahn	Frau Helmensdorfer
Frinke	Fräul. Sorger.	Klette	Herr Schilling.
Fuchs	Fräul. Weyer.	Bruno	Herr Peters.
Gerhard	Fräul. Schelly.	Dachs	Herr Sanftenbach.
Bermann	Fräul. Knierriem.	Nal	Herr Strubel.
Honig	Frau Schilling.	Anton, Handwerksbursche	Frau Seubert.
Frosch	Frau Blank.	Lieschen, ein Bürgermädcl.	Fräul. Prohaska.
Licht	Frau Ehrenberg.	Fleck, Stiefelpußer	Herr Grahl.
Hecht	Frau Bärtich.	Wirth zum Kameel	Herr Eichrodt.
Rohr	Frau Kirchner.		

Studenten, Kellnerinnen.

Die Handlung spielt vor einem Wirthshause in der Umgegend von Heidelberg.

Neu einstudirt:

Max und Moritz.

Ein Bubenstück in sieben Streichen. Nach der bekannten Buben Geschichte von Wilhelm Busch -- mit Erlaubniß des Verfassers -- für die Bühne bearbeitet von Leopold Günther. Musik von Fritz Becker.

Düfel Fritz	Herr Großer.	Der Müller	Herr Birk.
Max, } seine Kessen	Frau Rodius.	Der Bauer Mecke	Herr Bauer.
Moritz, }	Fräul. De Lanf.	Liese,	Fräul. Weyer.
Wittwe Bolte	Frau Jacobi.	Grete, } Dorfmädchen	Fräul. Wagner.
Der Schneider Böck	Herr Eichrodt.	Hanne,	Fräul. Knierriem.
Seine Frau	Fräul. Schelly.	Peter, } Dorfsjungen	H. Bärtich.
Der Lehrer Lämpel	Herr Moser.	Hans,	Isabella Landes
Seine Frau	Fräul. Bößl.	Der Spitz	H. Bärtich.
Der Bäcker	Herr Tietzsch.	Till Eulenspiegel	Herr Wensauer.

Ort der Handlung: Ein Dorf.

Anfang Vormittags ¹ 11 Uhr. Ende gegen 1 Uhr. Kasseneröffnung 10 Uhr.

Alle Freibillets sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	Mark 3.— Pfg. per Platz	Logen des zweiten Ranges	Mark 2.30 Pfg. per Platz
Logen des ersten Ranges	3.60 " " "	Logen des dritten Ranges	1.50 " " "

Große Preise. Parquet-Sperrsiß Mk. 3.50 u. s. w.

Sitzplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsiße für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht ihre Karten am Samstag, 11 Februar, Vormittags von 9—12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen oder dafelbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrsiße Borgemerkten wollen ihre Ansprüche erfüllt am gleichen Tage Nachmittags von 4 bis 5 Uhr geltend machen.

Dienstag, 14. Februar 1888.

Grosser Masken-Ball.

in den vereinigten Lokalen der Bühne, des Theater- und Konzertsaales.

Anfang 8 Uhr, Ende 5 Uhr Morgens.

Verlauf der Logen an die Abonnenten Montag, 13. Februar, Nachmittags von 3 bis 4 Uhr, von da an die Borgemerkten.

Nächste Vorstellung: Freitag, 17. Februar 1888.